



Kurzanleitung für die Beantragung von SSR-Nummern

Ausführliche Informationen zur Beantragung von SSR-Nummern finden Sie auf www.bfs.de/ssr unter "[Informationen für Antragsteller von SSR-Nummern](#)".

Das Wichtigste ist im Folgenden kurz zusammengefasst:

Voraussetzung:

Nur berechnigte Antragsteller eines Betriebs dürfen SSR-Nummern beantragen.

Berechnigt sind:

- Strahlenschutzverantwortliche
- Verpflichtete nach [§ 131](#) Absatz 1 oder [§ 145](#) Absatz 1 Satz 1 StrlSchG
- Verantwortliche nach [§ 115](#) Absatz 2 oder [§ 153](#) Absatz 1 StrlSchG
- oder Personen, die von den o.g. Personen beauftragt sind.

Ein Antragsteller kann für beliebig viele Beschäftigte aus seinem Verantwortungsbereich SSR-Nummern beantragen. Das bedeutet: Der berechnigte Antragsteller registriert sich im SSR-Portal und kann dort in der Dateneingabe beliebig viele Beschäftigte eintragen, um für diese die SSR-Nummern zu generieren.

Vorgehen:

Registrierung des Antragstellers:

1. Öffnen Sie im Internetbrowser folgende Seite: <https://ssr.bfs.de/ssrportal>.
2. Klicken Sie auf "Registrieren".
3. Tragen Sie im jetzt erscheinenden Registrierformular Ihre persönlichen Daten als Antragsteller ein.
Hinweis: Aus Ihrem Vor- und Familiennamen wird Ihr Benutzername gebildet – bitte geben Sie dort weder Titel noch Anrede ein und achten Sie darauf, keine Leerzeichen einzusetzen.
4. Am Ende des Formulars ist eine geometrische Figur abgebildet. Zeichnen Sie diese **auf der Figur** (beginnend am dicken Punkt) mit dem Mauszeiger nach (linke Maustaste dabei gedrückt halten).
5. Klicken Sie auf "Profil anlegen".
6. Sie erhalten eine Bestätigungsmail an die angegebene E-Mail-Adresse (kontrollieren Sie ggf. Ihren Spam-Ordner).
7. Klicken Sie innerhalb von 2 Tagen auf den Bestätigungslink, der in der E-Mail enthalten ist (andernfalls müssen Sie den Registriervorgang wiederholen).
8. Es öffnet sich ein Browserfenster, in dem Sie ein persönliches Passwort für Ihr Nutzerprofil im SSR-Portal vergeben müssen.

Damit ist Ihr Profil angelegt und Sie können über Ihr Profil SSR-Nummern beantragen.



Beantragung von SSR-Nummern:

1. Öffnen Sie im Internetbrowser folgende Seite: <https://ssr.bfs.de/ssrportal>.
2. Geben Sie Ihren Benutzernamen (so wie in der Bestätigungsmail angezeigt) und Ihr selbst gewähltes Passwort ein.
3. Zeichnen Sie die geometrische Figur am Ende **auf der Figur** (beginnend am dicken Punkt) mit dem Mauszeiger nach, wobei Sie die linke Maustaste gedrückt halten.
4. Klicken Sie auf "Anmelden". Es öffnet sich Ihr Nutzerprofil.
5. Geben Sie im Fenster "Dateneingabe" die persönlichen Daten der Beschäftigten ein, die eine SSR-Nummer erhalten sollen:
 1. indem Sie die Daten eintippen, oder
 2. indem Sie die Daten per CSV- oder TXT-Datei einfügen.

Bitte beachten Sie in beiden Fällen unbedingt die [Formatvorgaben](#). Diese können Sie auch in der Eingabemaske für die Dateneingabe nachlesen. Sie sind als Link in der Überschrift hinterlegt.

Hinweis: Für die Eingabe haben Sie ein Zeitfenster von 45 Minuten.

6. Klicken Sie auf „Generieren“, nachdem Sie die Personendaten vollständig eingegeben haben.

Hinweis: Ihnen steht ein begrenztes Zeitfenster für die Dateneingabe zur Verfügung. Daher empfiehlt das BfS, die SSR-Nummern bei einer großen Anzahl an Personen etappenweise zu generieren.

7. Die neu erzeugten SSR-Nummern und die zugehörigen Daten finden Sie nun unter "[Datenausgabe](#)".

Hinweis: Wenn Sie das Kästchen "Nur neue Einträge anzeigen" deaktivieren, sehen Sie alle von Ihnen erzeugten SSR-Nummern.

8. Zertifikate für jede einzelne SSR-Nummer können Sie herunterladen, indem Sie die gewünschten Zertifikate per Häkchen markieren und auf "Zip-Datei herunterladen" klicken.

In der Zip-Datei sind die gewählten Zertifikate als pdf-Datei enthalten. Die Zertifikate sind den Beschäftigten unverzüglich auszuhändigen (ausgedruckt oder als pdf-Datei) und von diesen aufzubewahren (und ggf. nach einem Arbeitsplatzwechsel dem neuen Arbeitgeber vorzulegen).

Gleichzeitig wird eine Liste der ausgewählten SSR-Nummern als CSV-Datei erzeugt. Diese Liste ist im Rahmen der üblichen Kommunikation mit Ihrer Messstelle vorzuhalten. Hierzu wird Ihre Messstelle mit weiteren Informationen auf Sie zukommen.